

An die Mitglieder des  
Fachverbandes Sporthallenböden e.V.

### **Anwendung der DIN 18032-2 (2001) und/oder DIN EN 14904 (2006) deutsche Fassung**

Sehr geehrte Mitglieder,

nachdem die DIN EN 14904 (2006) auf europäischer Ebene wegen wichtiger Einsprüche überarbeitet werden musste, gibt es einen Entwurf DIN EN 14904(2014), vorgesehen als Ersatz für die DIN EN 14904(2006) und damit auch als teilweisen Ersatz der DIN 18032-2 (2001).

Bei dieser Neufassung des Entwurfs DIN EN 14904(2014) haben die Vertreter der Normenausschüsse der deutschsprachigen Länder (Deutschland, Österreich und Schweiz) erreicht, dass die hohen Anforderungen der DIN 18032-Teil 2 an die Schutz- und Sportfunktion in einer gesonderten Klasse berücksichtigt wurden.

Die Neufassung wurde vom CEN nicht genehmigt. Weitere Gespräche auf Ausschussebene sind erforderlich, das Ergebnis bleibt abzuwarten.

Die derzeitige DIN-EN 14904(2006) lässt Sportböden mit extrem geringen Schutzfunktionen wie z.B. einem Kraftabbau von nur 25 % im Vergleich zu den geforderten 53 % in der DIN 18032 Teil 2 (2001) zu.

In der Vergangenheit wurde daher immer auch die Einhaltung der DIN 18032 Teil 2 (2001) gefordert und ausgeschrieben, teilweise zusätzlich zur DIN EN 14904 (2006).

Diese Praxis wurde sowohl durch das DIBt als auch durch die Verbrauchervertreter wie Sportministerkonferenz, GUV und BISP als sinnvolle Lösung gewünscht. Die zusätzlichen Anforderungen an den Brand- und Emissionsschutz, gefordert vom DIBt, wurden durch eine bauaufsichtliche Zulassung abgedeckt.

### **Schlussfolgerung:**

Bis zur endgültigen Klärung der DIN EN 14904 empfehlen wir, dass auch zukünftig die seither angewandte Ausschreibungsform beibehalten werden, um sicherzustellen, dass die bewährten Anforderungen der DIN 18032-2 eingehalten werden, da nur so gewährleistet ist, dass das geforderte Schutzniveau auch weiterhin erreicht wird.

Berlin, 13. Juni 2016  
Fachverband Sporthallenböden e.V.